

Ablauf

Kontaktaufnahme durch
Kindertageseinrichtung oder Eltern



diagnostische Klärung von Art und
Umfang des Förderbedarfs



Voraussetzung: Einverständnis der
Eltern und der Einrichtungsleitung



Diagnostik,
Förderplanung,
Förderung und
Beratung

in enger Zusammenarbeit mit
Eltern, Kindergartenteam und
anderen Fachdiensten



gemeinsame Entscheidung über
Abschluss oder Fortsetzung der
Maßnahme



**Ziel: Prävention von Lern- und
Entwicklungsstörungen,
Gelingen der Inklusion**

Wie erreichen Sie die MSH?

Eltern und ErzieherInnen können
sich telefonisch bei uns melden.

MSH Dienstmail:

simone.hannig@schule.bayern.de

Telefon MSH/BZ:

089 419 423 32 (Anrufbeantworter)

Für welche Kindergärten sind wir zuständig?

Unsere Sprengelkindergärten
befinden sich in folgenden
Stadtbezirken:

- Altstadt-Lehel
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt
- Maxvorstadt
- Schwabing-West
- Au-Haidhausen
- Bogenhausen

Okt 2023



Mobile Sonderpädagogische Hilfe (MSH)



**Sonderpädagogisches
Förderzentrum
München Mitte 2**
Kirchenstr. 13
81675 München
sfz-an-der-isar.musin.de

Was bedeutet MSH?

MSH heißt

**Mobile
Sonderpädagogische
Hilfe.**

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unseres Förderzentrums unterstützen Kindergartenkinder mit erhöhtem Förderbedarf in der Tageseinrichtung vor Ort.

Das Angebot ist kostenfrei und unverbindlich.



Was bietet die MSH an?

Diagnostik:

- Beobachtung in Spiel- und Lernsituationen
- standardisierte Testverfahren zur Feststellung des individuellen Entwicklungsstandes

Beratung:

- für Eltern und ErzieherInnen
- in Fragen der Erziehung und Entwicklungsförderung
- in Hinblick auf die Schullaufbahn
- einzelfallorientiert und praxisnah

Förderung:

- Erarbeitung von diagnosegeleiteten Förderplänen
- Einzel- und Kleingruppenförderung
- Vernetzung mit anderen pädagogischen und therapeutischen Fachdiensten

Förderschwerpunkte

Die MSH unterstützt Kinder ganzheitlich in ihrer Entwicklung. Sie bietet Diagnostik, Beratung und Förderung in folgenden Förderschwerpunkten an:

Sprache:

- Aussprache
- Wortschatz
- Grammatik
- Sprachverständnis
- Mehrsprachigkeit
- phonologische Bewusstheit

Lernen:

- Wahrnehmung
- Aufmerksamkeit
- Konzentration
- Grob- und Feinmotorik
- Zahl- und Mengenverständnis

Emotionales Erleben und soziales Verhalten:

- Umgang mit Gefühlen
- Aufbau von Bindung
- Akzeptieren von Grenzen
- Verhalten in Gruppen